Presseaussendung

Schadenbauer Unternehmensberatung GmbH

**Überwältigende Bilanz der emsiana**Sehr gut besuchte Konzerte und Ausstellungen, Führungen und Vorträge

*Hohenems, 15. Mai 2022 – Das Hohenemser Kulturfest* ***emsiana*** *ging nach zwei Jahren Corona-Pause wieder über die Bühnen der Stadt. Vier Tage setzten sich ganz unterschiedliche Veranstaltungen mit dem Thema Nachbarschaft auseinander. Das Team um Initiator Markus Schadenbauer blickt zufrieden zurück: Um die 600 Zuschauer:innen kamen zu den Konzerten, insgesamt waren schätzungsweise 4.000 Menschen vor Ort rund um den Salomon-Sulzer-Platz, um in das reichhaltige kulturelle Angebot einzutauchen. Die nächste* ***emsiana*** *findet im Mai 2023 statt.*

Ein Wochenende lang gemeinsam in die Beziehungen zwischen Geschichte und Gegenwart eintauchen, mit Genuss und Vergnügen, mit Nachdenklichkeit und Neugier – darum ging es Initiator Markus Schadenbauer auch in der zwölften Ausgabe des Hohenemser Kulturfests. „Die **emsiana** zeigt die Potentiale dieser Stadt auf. Uns ist es stets ein Anliegen, Brücken zu bauen. In diesem Jahr mit dem Motto Nachbarschaft wurde dieser Gedanke von allen teilnehmenden Kulturinstitutionen besonders vielseitig interpretiert“, sagte Schadenbauer.

**Sensibilisierung**

Wichtig ist dem Quartiersentwickler, Orte bewusst wahrzunehmen und den Blick für ungewöhnliche Stellen in der vertrauten Umgebung zu schärfen. „So werden Räume, Fassaden, Plätze und Orte der Stadt bespielt und weitergedacht“, erklärt Schadenbauer. Einheimische und Gäste konnten gleichermaßen erfahren, wie groß das (bau-)kulturelle Erbe in der einwohnermäßig zweitkleinsten Stadt Vorarlbergs ist. Deutlich wurde das beispielsweise bei Installationen und Ausstellungen von Tone Fink, Lorenz Helfer und Martina Feichtinger im öffentlichen Raum.

**Vielfältiges Hohenems**

Fünf Konzerte mit Künstlern aus aller Welt wie JMO und Las Migas, Führungen „Querfeldein zu Nachbars Garten“ oder zum Jüdischen und Islamischen Friedhof sowie eine Fahrrad-Exkursion zum Schweizer Nachbarort Diepoldsau waren weitere Beispiele für das abwechslungsreiche Programm. Zur feierlichen Eröffnung am Donnerstagabend sprach Architekt Roland Gnaiger über Nachbarschaft aus planerischer Perspektive, begleitet von einem Konzert des jungen Kammerorchesters „tonart Sinfonietta“.

Die nächste **emsiana** findet im Mai 2023 statt.

[www.emsiana.at](http://www.emsiana.at)

**Bildtexte:**

**emsiana-2022-Tone-Fink.jpg:** Tone Finks „Objekte, Tierlager in den Tiergarten“ in den Gärten der Marktstraße 40 und 42.

**emsiana-2022-Festplatz.jpg:** Festplatz der **emsiana** 2022 vor dem Salomon-Sulzer-Saal

**emsiana-2022-Martina-Feichtinger.jpg:** „Nachbarn“: Ausstellung der Feldkircher Künstlerin Martina Feichtinger für die **emsiana** 2022 im Durchgang der Marktstraße 29/50

**emsiana-2022-Querfeldein.jpg:** Besucherinnen und Besucher erhielten bei den Führungen „Querfeldein zu Nachbars Garten“ besondere Einblicke in drei Hohenemser Gärten.

**emsiana-2022-Lililu-Allaschka.jpg:** Strahlende Gesichter bei „Lillilu & Allaschka feiern die Freundschaft“ im Salomon-Sulzer-Saal bei der **emsiana** 2022

**emsiana-2022-Schwendinger-Schadenbauer.jpg:** Jessica Schadenbauer (Gattin des Veranstalters Markus Schadenbauer) bei der Ausstellung „Verbundenheit“ von Waltraud Schwendinger in der Schweizerstraße 3 bei der **emsiana** 2022.

**emsiana-2022-Fluchtstarre.jpg:** Die Installation „Fluchtstarre“ am Emsbach des Schweizer Künstlers KUSPI 022 (Kurt Spirig) anlässlich der **emsiana** 2022

**emsiana-2022-Palastgarten.jpg**: Clemens und Stefanie Waldburg-Zeil führten interessierte Besucherinnen und Besucher der **emsiana** 2022 in ihren Palastgarten.

**emsiana-2022-Hilda-Keemink.jpg:** Die Installation mit Drahtobjekten im Gebeinhaus der Niederländer Künstlerin Hilda Keemink brachte große und kleine Besucherinnen und Besucher zum Staunen.

**emsiana-2022-Theiner.jpg:** „Theiner-Gedächtnismarsch“: Das Visionscafé lud zum Spaziergang in Erinnerung an das Hohenemser Original Reimund Theiner.

**emsiana-2022-Feststimmung.jpg:** Feststimmung in Hohenems bei der **emsiana** 2022

**emsiana-2022-Lorenz-Helfer.jpg:** Lorenz Helfers Installation an der Fassade des Hauses Radetzkystraße 14 anlässlich der **emsiana** 2022 in Hohenems

**emsiana-2022-Eroeffnung.jpg:** Feierliche Eröffnung der **emisana** 2022 mit dem Kammerorchester tonart Sinfonietta im Markus-Sittikus-Saal in Hohenems. (Foto: Dietmar Mathis)

Fotos (sofern nicht anders angegeben): Ursula Dünser. Verwendung honorarfrei zur redaktionellen Berichterstattung über die **emsiana** 2022. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

Schadenbauer Unternehmensberatung GmbH, Susanne Siemayr, Telefon +43/5576/93081-206, Mail mail@emsiana.at

Pzwei. Pressearbeit, Daniela Kaulfus, Telefon +43/699/19259195, Mail daniela.kaulfus@pzwei.at